

	Object: Das Molliussche Haus Museum: Museum Neuruppin August-Bebel-Straße 14/15 16816 Neuruppin 03391 - 3555100 info@museum-neuruppin.de Inventory number: V-0501-K
--	--

Description

Der Künstler Moritz Pretzsch (1885-1939) fertigte Radierungen, Zeichnungen, Öl- und Aquarellstudien an. Trotz einer Polio-Infektion in früher Kindheit, die seine Motorik bis auf den Gebrauch der linken Hand einschränkte, suchte Pretzsch seine Standorte in freier Natur selbst auf. Von ihm stammen zahlreiche grafische Darstellungen mit Neuruppiner und Alt Ruppiner Motiven.

Das Molliussches Haus in der August-Bebel-Straße 1 wurde 1801 für den Stadtrichter und Bürgermeister Mollius erbaut. Im rechten Winkel dazu ließ er (angeblich für seine Schwester) in der heutigen Robert-Koch-Straße 8 ein weiteres Wohnhaus errichten, das jedoch 1870 durch den heutigen Bau ersetzt wurde. Beide Häuser, durch ein Rundbogenportal verbunden, bilden für die jeweils vor ihnen liegende Straße einen Point de vue. Über der vorgelagerten, zweiläufigen Freitreppe erhebt sich das Eingangsportal mit Oberlicht, hinter dem sich der Hausflur erstreckt. Derselbe führt im hinteren Teil rechts zu einer bauzeitlichen Treppe mit einem Geländer aus Brettbalustern. Bis zum Oberschoss dreiläufig, wird die Treppe ins Dach um ein Auge herum gewendet weitergeführt. Im Inneren des Molliusschen Hauses, heute Privathaus, existiert noch ein hohes Maß an originaler Ausstattung aus dem frühen 19. Jahrhundert. [Thomas Sander/Carola Zimmermann]

bez.:in der Darstellung u.l.: MP.; Unter der Darstellung in Bleistift: Das Molliussche Haus;
u.r.: M. Pretzsch gez.; darunter signiert: M. Pretzsch
Rückseitiger Stempel u.r.: MOR. PRETZSCH/Landschaftsmaler – Radierer/Altruppin

Basic data

Material/Technique:	Lithografie
Measurements:	32,7 x 24,5 cm

Events

Created	When	1929
	Who	Moritz Pretzsch (1885-1939)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Neuruppin
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Mollius (Bürgermeister)
	Where	

Keywords

- Bürgerhaus

Literature

- Brandenburgisches Landesamt und Archäologisches Landesmuseum (Hrsg.) (1996): Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland, Denkmale in Brandenburg, Band 13.1: Landkreis Ostprignitz-Ruppin, Teil 1: Stadt Neuruppin und eingemeindete Orte. Worms, S. 65